

Herrn Oberbürgermeister  
Belit Onay  
R a t h a u s  
Trammplatz 2  
30159 Hannover

**Anfrage**

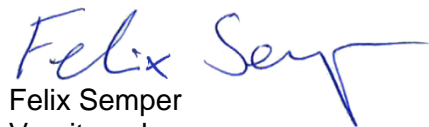
gemäß § 14 der Geschäftsordnung  
des Rates der Landeshauptstadt Hannover

**Verunreinigung von Gewässern in Hannover**

Der aktuelle Fall einer Gewässerverunreinigung im Seelhorster Wald, bei dem Dieselmotorkraftstoff vermutlich über einen Regenwasserkanal in den Dirschelgraben gelangt ist, sorgt für große Besorgnis bei Bürgerinnen und Bürgern. Laut Presseberichten vom 2. April 2025<sup>1</sup> ermittelt die Polizei wegen eines Umweltdelikts, konnte bislang jedoch keinen Verursacher feststellen. Zur allgemein Beunruhigung haben auch die Berichte aus dem März 2025 über ein Düngemittelunternehmen beigetragen, das die Entsorgung von bis zu 4,8 Millionen Litern salzhaltiger Kalihalden-Abwasser pro Tag über die Flüsse Innerste und Leine beantragt habe<sup>2</sup>. Die CDU-Fraktion nimmt diese Berichterstattungen zum Anlass, die Stadtverwaltung zur allgemeine Problematik von Gewässerverunreinigungen in Hannover zu befragen.

**Wir fragen die Verwaltung:**

1. Über wie viele Fälle von Gewässerverunreinigung hat die Stadtverwaltung in den vergangenen fünf Jahren Kenntnis erlangt, welche Fälle sind aufgrund ihrer Tragweite hervorzuheben, und in wie vielen Fällen konnten die Verursacher ermittelt werden?
2. Welche präventiven Maßnahmen ergreifen die Stadtverwaltung und die Stadtentwässerung in Zusammenarbeit mit anderen Behörden derzeit, um das Eindringen von Schadstoffen in natürliche Gewässer zu verhindern?
3. Welche Entscheidung haben die zuständigen Behörden über die von einem Düngemittelunternehmen beantragte Entwässerung von bis zu 4,8 Millionen Litern salzhaltigen Kalihalden-Abwassers pro Tag in die Flüsse Innerste und Leine getroffen und welche Konsequenzen für die Umwelt und die menschliche und tierische Gesundheit sind auf Grundlage dieser Entscheidung zu erwarten?



Felix Semper  
Vorsitzender

<sup>1</sup> Britta Mahrholz / Zoran Pantic / Andreas Voigt (2025): Umweltfrevel in Hannover: Diesel im Bachlauf gefährdet Tiere und Natur. In: Hannoversche Allgemeine Zeitung am 02.04.2025. Artikel [hier](#) abrufbar.

<sup>2</sup> Conrad von Meding (2025): Düngemittelkonzern will pro Tag bis zu 4,8 Millionen Liter Salzwasser in Hannovers Flüsse leiten. In: Hannoversche Allgemeine Zeitung am 10.03.2025. Artikel [hier](#) abrufbar.